

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 73 (1955)
Heft: 229

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: Jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: Jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Zahlungsverkehr mit Griechenland. — Service des paiements avec la Grèce. — Servizio dei pagamenti con la Grecia.

Waren- und Zahlungsverkehr mit Finnland. — Trafic des marchandises et des paiements avec la Finlande.

Konkurs- und Nachlass-Statistik. — Statistique des faillites et concordats.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: zwei Namen-Schuldbriefe vom 10. März 1921, von je Fr. 5000, Aarberg-Bezirksbelege, Serie I, Nr. 1321, lastend im II. Rang, auf Kappelen-Grundbuchblatt Nr. 1357.

Schuldner: Johann Gerber-Wälti sel., gewesener Sattlermeister, wohnhaft gewesen in Kappelen.

Gläubigerin für den einen Titel von Fr. 5000: Elisabeth Wälti sel., wohnhaft gewesen in Kappelen. Für den andern Titel von Fr. 5000: Bertha Gerber, geb. Wälti, wohnhaft in Kappelen.

Der Besitzer dieser Schuldbriefe wird hiermit aufgefordert, die Titel innert Jahresfrist, das heisst bis 30. September 1956, dem Richteramt Aarberg, vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt werden. (460^a)

Aarberg, den 28. September 1955. Der Gerichtspräsident: Zingg.

Der unbekannte Inhaber der vier Inhaberaktien der Firma Bürgli & Huser A.G., Bauunternehmung, in Bern, Nrn. 179—182, von nom. je Fr. 1000, samt Dividendencoupons Nrn. 3—20, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (459^a)

Bern, den 27. September 1955.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt: 125 Aktien der Cementia-Holding AG, Zürich, im Nennwert von Fr. 40 pro Aktie, mit folgenden Nummern 37426—37450, 39376—39400, 42926—42975 und 53801—53825.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (25^a/56)

Zürich, den 26. September 1955.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Die II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt: 98 Aktien der Adrema AG in Zürich vom 31. Januar 1930, Nrn. 1—88 und 91—100, zum Nennwert von je Fr. 1000, mit Dividendenscheinen Nrn. 3—20, lautend auf den Namen der Propis AG in Zürich mit Indossament zu Gunsten der Adrema Maschinenbauges. m.b.H., Berlin 87, Gotzkowskystr. 20/27, vom 6. Februar 1936.

Jedermann, der über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem unterzeichneten Gericht binnen sechs Monaten, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, würden die Urkunden als kraftlos erklärt. (26^a/56)

Zürich, den 26. September 1955.

Im Namen des Bezirksamtes Zürich, 5. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Dr. Gessner.

Es werden vermisst 2 Inhaberschuldbriefe vom 23. Dezember 1932, von je Fr. 20 000, errichtet im 2. Rang auf der Liegenschaft des Grundbuches Aesch Sekt. D 1412, Wohnhaus und Garten am Anton-von-Blarer-Weg 2 und 2a, Schuldner Dr. Karl von Blarer, Aesch.

Der unbekannte Inhaber dieser Titel wird aufgefordert, sie innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (465^a)

Liestal, den 28. September 1955.

Obergerichtskanzlei.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Sparheft Nr. 5008 vom 6. April 1932 auf die Aargauische Kantonalbank Baden, als Schuldnerin und auf Fr. Johanna Suter, geb. 1932, in Ennetbaden, Hertensteinstrasse 23, als Gläubigerin lautend, wird als nichtig und kraftlos erklärt. (463)

Baden, den 13. September 1955.

Bezirksgericht.

Die erstmals in Nr. 71 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 25. März 1955 als vermisst aufgerufenen Besserungsscheine der Auffanggesellschaft der Spar- & Leihkasse in Bern:

Lit. A Nrn. 8519/21; Lit. B Nrn. 1448, 1727, 2258 und 2490;
Lit. C Nr. 2394; Lit. D Nrn. 2909/13, 3052 und 3062;

sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (464)

Bern, den 29. September 1955.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Nachdem die im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Aargau als vermisst publizierten Mängel der Aktien der Aargauischen Hypothekenbank Brugg Nrn. 27672/74, 43256/60 und 48269/72 innert der öffentlich bekanntgemachten Frist von niemandem vorgewiesen worden sind, werden dieselben gemäss Art. 986 OR als nichtig und kraftlos erklärt. (461)

Brugg, den 9. September 1955.

Bezirksgericht.

Nachdem der im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Aargau als vermisst publizierte Inhaberschuldbrief vom 4. November 1929, von Fr. 2000, lastend im ersten Range auf Grundbuch Rüfenach Nr. 156, Kat. Plan 4/167, des Märki Walter, 1922, Landwirt, von Hausen, in Rüfenach, innert der öffentlich bekanntgemachten Frist von niemandem vorgewiesen worden ist, wird dieser Inhaberschuldbrief gemäss Art. 871 ZGB als nichtig und kraftlos erklärt. (462)

Brugg, den 9. September 1955.

Bezirksgericht.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

26. September 1955. Zeitungsverlag.

A. P. Held & Co., in Erlenbach, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1951, Seite 113), Verlag der Schweizerischen Verkehrs- und Tarifzeitung. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

26. September 1955. Zeitungsverlag.

A. P. Held & Co. AG., in Erlenbach. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. September 1955 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herausgabe des Fachblattes «Internationale Verkehrs- und Tarifzeitung/Schweizerische Verkehrs- und Tarifzeitung» und dessen Verwaltung. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Verlagsunternehmen zu beteiligen oder solche ganz zu erwerben. Das voll libertierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt das ausschliessliche Recht zum Verlage des Fachblattes «Internationale Verkehrs- und Tarifzeitung/Schweizerische Verkehrs- und Tarifzeitung» zum Preise von Fr. 40 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei Mitgliedern. Ihm gehören mit Einzelunterschrift an: Adolf Paul Held, von Zürich, in Erlenbach (Zürich), als Präsident, und Leo Paul Furer, von Gossau (St. Gallen), in St. Gallen, als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Laubholzstrasse 45.

27. September 1955. Technische Neuheiten.

Heinrich Burkhard, in Opfikon. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Burkhard, von Sumiswald, in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon. Handel mit technischen Neuheiten. Soldbachstrasse 2, in Glattbrugg.

27. September 1955. Waren aller Art.

Kurt Rösle, in Zürich (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1950, Seite 1139), Waren aller Art. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. September 1955.

Pension Rotwand A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1955, Seite 843), Betrieb einer Pension. Der Konkurs wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 19. September 1955 widerrufen. Die frühere Eintragung wird daher wieder hergestellt.

27. September 1955.

Casty & Cie., Möbeltransporte, in Zürich 3, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 44 vom 23. Februar 1954, Seite 486). Ueber diese Gesellschaft wurde durch den Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich am 15. September 1955 der Konkurs eröffnet. Dadurch wurde die Gesellschaft aufgelöst.

27. September 1955.

Schokoladefabrik Jonatal Aktiengesellschaft, in Meilen (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1955, Seite 2267). Die Generalversammlung vom 15. September 1955 hat die Statuten abgeändert. Die Firma lautet **JOWA AG**. Sitz ist jetzt Zürich. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von Kakaopulver, Schokolade, Konfiseriewaren, Backwaren und verwandten Produkten. Sie ist berechtigt, andere verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich an ähnlichen Unternehmen zu beteiligen. Durch Ausgabe von 1300 neuen Namenaktien zu Fr. 500, alle voll durch Verrechnung liberiert, ist das Grundkapital von Fr. 350 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 2000 Namenaktien zu Fr. 500 und voll liberiert. Es wurden gewählt: Werner Huber, von Wagenhausen (Thurgau), in Zollikon, zum Direktor, und Hans Vogt zum Vizedirektor. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Die Prokura von Hans Vogt ist erloschen. Geschäftsdomizil: Freilagerstrasse 40, in Zürich 9.

27. September 1955. Restaurant.

Karl Locher, in Zürich (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1936, Seite 83), Restaurationsbetrieb. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

27. September 1955.

CONFIDO Treuhand- & Revisions A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1955, Seite 166). Edoardo R. Sassella ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Prof. Dr. Hans Möteli, Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident; er führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu sind als Verwaltungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden: Dr. jur. Arthur Kägi, von Elgg und Zürich, in Zürich, und Dr. jur. Jakob Diggelmann, von und in Zürich.

27. September 1955. Technische Apparate usw.

EXODOR A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 88 vom 17. April 1951, Seite 933), neuheitliche technische Apparate usw. Alfred Sutter ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt worden Edwin Aerne, von Kappel (St. Gallen), in Zürich; er bleibt Direktor und führt weiterhin Einzelunterschrift.

27. September 1955. Lebensmittel usw.

Produktion A.-G. Meilen, in Meilen (SHAB. Nr. 120 vom 25. Mai 1955, Seite 1367), Lebensmittel aller Art usw. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Werner Huber, von Wagenhausen (Thurgau), in Zollikon (Zürich).

Bern — Berne — Berna*Bureau Burgdorf*

27. September 1955. Liegenschaftsvermittlung.

Sam. Friederich, in Burgdorf, Liegenschaftsvermittlung (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1950, Seite 2334). Neue Geschäftsadresse: Steinhofstrasse 31. 27. September 1955. Gartenbau.

Fr. Heubaeh, in Burgdorf, Gartenbaugeschäft (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1945). Da das Geschäft nicht mehr eintragungspflichtig ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gemäss Art. 54 HRV gelöscht.

27. September 1955.

Genossenschaft Haus Kirehbühl Nr. 12 Burgdorf, in Burgdorf (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1943). Fernand Lüthi, bisher Präsident, ist infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

27. September 1955. Malergeschäft.

E. Wenger, in Burgdorf, Malergeschäft (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1945). Neue Geschäftsadresse: Schönauweg 21.

Bureau de Courtelary

27. septembre 1955.

Montres Belvu S. A. (Uhren Belvu A.G.) (Belvu Watches Ltd.), à Tramelan (FOSC. du 15 septembre 1953, N° 214, page 2202). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 13 septembre 1955, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication.

Bureau de Delémont

27. septembre 1955. Boulangerie.

Arnold Sperisen, à Delémont, boulangerie (FOSC. du 27 juin 1946, N° 147, page 1934). Par suite du transfert du siège de la maison à Fribourg (FOSC. du 29 août 1949, N° 201, page 2251), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Delémont.

27. septembre 1955.

Société coopérative pour l'élevage de la race brune de Delémont et environs, à Delémont. Sous cette raison sociale, il s'est constitué une société coopérative. Les statuts sont datés du 13 avril 1954. Elle a pour but de favoriser le développement de l'élevage de la race brune et les intérêts des éleveurs de bétail de race brune. La fortune sociale répond seule des engagements de la société. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité se compose de 7 membres. La société est représentée par la signature collective à deux du président, du vice-président, du secrétaire et du caissier. Président: Gottfried Stettler, d'Eggwil (Berne), à Soyhières; vice-président: Alfred Eicher, de Buchholterberg (Berne), à Courroux; secrétaire: Charles Cuttat, de et à Rossemaison; caissier: Ernst Imhof, de Fahrni (Berne), à Delémont.

Bureau de La Neuveville

26. septembre 1955. Confiserie, tea-room, etc.

Hugo Erisman, à La Neuveville. Le chef de la maison est Hugo Erisman, de Bâle, à La Neuveville. Confiserie, pâtisserie et tea-room, à l'enseigne «Au Grillons». Grand-rue 130.

27. septembre 1955. Confiserie, tea-room.

John Maier, à La Neuveville, confiserie, tea-room (FOSC. du 10 novembre 1950, N° 264, page 2886). Par suite du transfert du siège de la maison à Neuchâtel (FOSC. du 23 septembre 1955, N° 223, page 2417), la raison est radiée d'office du registre du commerce de La Neuveville.

Bureau de Porrentruy

26. septembre 1955.

Fabrique de chaux de St-Ursanne S. A. (Kalkfabrik St-Ursanne A.G.), à St-Ursanne (FOSC. du 1^{er} juillet 1954, N° 150, page 1710). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 septembre 1955, la société a porté son capital social de 150 000 fr. à 200 000 fr., par l'émission de 100 actions de 500 fr. au porteur. Le capital social est actuellement de 200 000 fr., divisé en 400 actions au porteur de 500 fr. chacune, entièrement libérées.

Luzern — Lucerne — Lucerna

27. September 1955.

Immobilien-gesellschaft Töepferstrasse AG., in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde und Statuten vom 26. September 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb von Liegenschaften. Sie kann alle mit dem Gesellschaftszweck zusammenhängenden Geschäfte tätigen und sich an zweckverwandten Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaft beabsichtigt, von Josef Koller die Liegenschaft Töepferstrasse 8, Grundstück Nr. 632, Luzern, zum Preise von Fr. 330 000 zu kaufen. Sie erwirbt zu diesem Zweck von der «Procura», Genossenschaft in Luzern, gemäss Vertrag vom 26. September 1955 das Kaufrecht an der genannten Liegenschaft gegen Vergütung der bereits geleisteten Anzahlung von Fr. 80 000. Hierfür erhält die Sacheinlegerin 48 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000; der Rest von Fr. 32 000 wird bar bezahlt. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, sofern ihre Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Franz Zeier-Wyrtsch, von und in Luzern. Adresse: Bundesplatz 2 (bei Procura).

27. September 1955. Technische Neuheiten usw.

Max Ammann, in Luzern, technische Neuheiten usw. (SHAB. Nr. 213 vom 11. September 1952, Seite 2262). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gestützt auf Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

27. September 1955. Einrichtung zur Unterteilung von Behältern usw. **Separit-System A.G. (Système-Separit S. A.) (Sistema-Separit S. A.) (Separit-System Ltd.)**, in Luzern, Einrichtung zur Unterteilung von Behältern usw. (SHAB. Nr. 131 vom 9. Juni 1954, Seite 1476). Diese Gesellschaft wird infolge Verlegung des Sitzes nach Baden (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1955, Seite 2407) von Amtes wegen im Handelsregister des Kantons Luzern gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo*Bureau d'Estavayer-le-Lac*

27. septembre 1955. Epicerie, etc.

François Rey, à Granges-de-Vesin, épicerie, débit de vin (FOSC. du 29 mai 1929, page 1115). Cette raison est radiée par suite de décès du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta*Bureau Grenchen-Bettlach*

27. September 1955.

H. Tsehudin Werkzeugmaschinen-Fabrik, in Grenchen (SHAB. Nr. 8 vom 13. Januar 1953, Seite 76). Neues Geschäftslokal: Maienstrasse 11.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

26. September 1955. Restaurant.

Emil Nef, in Birsfelden, Restaurant zum «Zentrum» (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1951, Seite 1872). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. September 1955. Metzgerei.

F. Kleck, in Pratteln, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1955, Seite 655). Diese Einzelfirma wird nach Schluss des Konkursverfahrens gelöscht.

26. September 1955. Restaurant.

Frau E. Schwoh-Braun, in Pratteln, Betrieb des Restaurants zum «Höfli» (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1937, Seite 2888). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. September 1955. Konditorei, Tea-room.

U. Habisreutinger, in Pratteln. Inhaber dieser Einzelfirma ist Urs Habisreutinger-Weisskopf, von St. Gallen, in Pratteln. Konditorei, Tea-room. Schloßstrasse 28.

26. September 1955. Baugeschäft.

Emil Monetti-Baroffio, in Oberdorf. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Monetti-Baroffio, von und in Oberdorf. Baugeschäft. Hauptstrasse 29.

26. September 1955. Autotransporte.

Imark & Co., in Münchenstein, Autotransporte (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1954, Seite 2245). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Theodor Bitterli-Konrad aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Geschäftspartner Theodor Imark-Thomann, von und in Himmelried, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun: Th. Imark.

26. September 1955.

Basellandschaftliche Kantonalbank, Filiale Waldenburg, in Waldenburg (SHAB. Nr. 56 vom 10. März 1942, Seite 554), mit Hauptsitz in Liestal. Die Unterschrift des Ernst Tschopp ist erloschen. Ernst Thommen, von Niederdorf (Basel-Landschaft), in Waldenburg, bisher Prokurist, ist zum Verwalter der Filiale Waldenburg ernannt worden. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Seine Prokura ist erloschen.

26. September 1955.

Schweizerische Kulturfilm A.G. in Liquidation, in Frenkendorf (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1955, Seite 1647). Die Gesellschaft wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

26. September 1955.

Basen-gesellschaft «Grossematt» Pratteln in Liq., in Pratteln (SHAB. Nr. 208 vom 7. September 1954, Seite 2283). Die Genossenschaft wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

26. Settembre 1955.

Milegenossenschaft Rünenberg, in Rünenberg (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1950, Seite 2472). Die Unterschrift von Jakob Riggenbach ist erloschen. An seiner Stelle wurde als neuer Vizepräsident gewählt Robert Buser-Griedler, von und in Rünenberg. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

26. September 1955. Landwirtschaftliche Maschinen.

Purus A.G. (Purus S.A.) (Purus Ltd.), in St. Gallen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 26. September 1955 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Spezialmaschinen für Landwirtschaft, ferner Beteiligung an Unternehmungen aller Art, Vermögensverwaltungen und Vermittlung von Anlagen sowie An- und Verkauf von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen, soweit sämtliche Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, andernfalls wie die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört mit Einzelunterschrift an: Fritz Züger-Hersche, von Schübelbach (Schwyz), in Ziefen (Basel-Landschaft). Geschäftsdomizil: Oberer Graben 42.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

27. September 1955. Käseerei, Schweinezucht, Wirtschaft.

Heinrich Schmitt-Bartholdi, in Frittschen, Käseerei, Schweinezucht und -mast, Wirtschaft «Zur Morgensonne» (SHAB. Nr. 277 vom 19. November 1919, Seite 2027). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Heinrich Schmitt-Bartholdi's Erben», in Frittschen, übernommen.

27. September 1955. Käseerei, Schweinezucht, Wirtschaft.

Heinrich Schmitt-Bartholdi's Erben, in Frittschen. Unter dieser Firma sind Witwe Berta Schmitt-Bartholdi, von Zuzwil (St. Gallen), in Frittschen; Paul Schmitt, von Zuzwil (St. Gallen), in Adliswil, und die minderjährigen Kinder Heinz, Ursula und Heidi Schmitt, von Zuzwil (St. Gallen), in Frittschen, vertreten durch ihren Beistand Ulrich Schällibaum, von Alt St. Johann, in Flawil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die unter Uebernahme der Aktiven und Passiven der Einzelfirma «Heinrich Schmitt-Bartholdi», in Frittschen, am 1. September 1955 begonnen hat. Das Waisenamt Bussnang hat den Eintritt der minderjährigen Kinder in die Gesellschaft am 24. September 1955 genehmigt. Zeichnungsberechtigt sind Witwe Berta Schmitt-Bartholdi und Paul Schmitt je einzeln. Ferner ist Einzelprokura erteilt an Witwe Emma Schmitt-Vogeli, von Zuzwil (St. Gallen), in Frittschen. Käseerei, Schweinezucht und -mast, Wirtschaft «Zur Morgensonne».

27. September 1955. Baugeschäft usw.

Bürgi & Cie., in Islikon, Baugeschäft, Sägerei und Baumaterialienhandlung (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1935, Seite 2132). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Ernst Bürgi aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Nachfolgefirma «Emil Schuler», in Islikon, übernommen.

27. September 1955. Baugeschäft usw.

Emil Schuler, in Islikon. Firmainhaber ist Emil Schuler, von St. Gallen, in Islikon. Er übernimmt die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Bürgi & Cie.», in Islikon. Baugeschäft, Sägerei und Baumaterialienhandel. Zürcherstrasse.

27. September 1955. Gasthof.

Frau L. Arn, in Diessenhofen. Gasthof zum Falken (SHAB. Nr. 113 vom 16. Mai 1950, Seite 1265). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

27. September 1955. Mineralwasser, Obstsaft usw.

Franz Müller, in Diessenhofen. Firmainhaber ist Franz Müller, von und in Diessenhofen. Handel mit Mineralwasser, Obstsaften, Spirituosen. Schlattingerstrasse.

27. September 1955.

Milchgenossenschaft Nussbaumen, in Nussbaumen (SHAB. Nr. 294 vom 17. Dezember 1953, Seite 3065). An Stelle des verstorbenen Vizepräsidenten/Aktuars Heinrich Eberli wurde Karl Striegl, von und in Nussbaumen, als neuer Vizepräsident und Aktuar gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Kassier. Die Unterschrift von Heinrich Eberli wird gelöscht.

27. September 1955.

Thurgauische Pferdezuggenossenschaft, in Weinfeldern (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1947, Seite 3172). Jakob Brobeck ist als Aktuar zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Beisitzer Ernst Rüdi, von und in Pfyn, ist jetzt Aktuar. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

23 settembre 1955.

Società Aequa e Luce di Moghegno, in Moghegno, società anonima (FUSC. del 12 luglio 1947, N° 160, pagina 1948). In base a risoluzione dell'assemblea straordinaria del 31 marzo 1955, la società viene sciolta. Essa sussiste solo per la sua liquidazione sotto la ragione sociale Società Aequa e Luce di Moghegno in liquidazione. La pratica di liquidazione è affidata a: Paolo Rianda, fu Enrico, da ed in Moghegno; Elia Tunzi, fu Giuseppe, da Lodano, in Someo; Vittorio Rianda, fu Severino, da ed in Moghegno, con diritto di firma collettiva a due. Il diritto di firma degli amministratori precedenti Arnoldo Pozzi, fu Celestino, Attilio Giacomazzi, fu Giuseppe, decessi, e di Luigi Rianda, fu Silvio, Mario Rianda, fu Filippo, e Giuseppe Giacomazzi, fu Mansueto, è estinto.

Ufficio di Faido

24 settembre 1955. Fabbricazione articoli in metallo.

Galvanica S.A., in Faido (FUSC. del 26 aprile 1948, N° 96, pagina 1173). Tale società notifica che la propria assemblea del 23 settembre 1955 ha risolto di aumentare il capitale sociale da 106 000 fr. a 200 000 fr., mediante l'emissione di 94 nuove azioni al portatore da fr. 1000 cadauna, completamente liberate. Gli statuti sono stati modificati in conformità.

Ufficio di Locarno

23 settembre 1955. Ristorante, commestibili.

Marco Perozzi, in Sonogno, ristorante con alloggio e commestibili (FUSC. del 30 ottobre 1936, N° 255, pagina 2563). La ditta è cancellata su istanza degli eredi per decesso del titolare. L'attivo ed il passivo è assunto dalla nuova ditta «Figli fu Marco Perozzi», in Sonogno, iscritta in seguito.

23 settembre 1955. Ristorante, commestibili, trasporti, ecc.

Figli fu Marco Perozzi, in Sonogno. Esterina Perozzi, Primo Perozzi, Aldo Perozzi, Lina Perozzi, tutti fu Marco, da ed in Sonogno, hanno costituito, a datore del 1° settembre 1955, una società in nome collettivo sotto la ragione suindicata. La ditta rileva attivo e passivo della cessata ditta individuale «Marco Perozzi», già in Sonogno, ora cancellata. Vincola la ditta la firma collettiva di due soci. Ristorante, negozio di commestibili, azienda agricola e trasporti.

26 settembre 1955.

Banca della Svizzera Italiana, succursale in Locarno, in Locarno (FUSC. del 17 novembre 1953, N° 268, pagina 2764), con sede principale in Lugano. Marco Antonini già presidente, e Hans Pfyffer von Altshofen, decessi, non fanno più parte del consiglio d'amministrazione e la loro firma è estinta. Nnovi membri del consiglio d'amministrazione sono: D^r h. c. Alfredo Hirs, fu Jakob, da Dielsdorf (Zurigo), in Zollikon (Zurigo); Giuseppe Antonini, fu Severino, da Lugaggia, in Lugano, e Carlo Pensch, fu Carlo, da ed in Zurigo, che cessa dalla carica di direttore, nominato amministratore-delegato. Antonio Lory, fu Arturo, da Malans (Grigioni), in Lugano, già amministratore delegato, è nominato presidente del consiglio d'amministrazione. La società è vincolata dalla firma collettiva a due dei suindicati e di altri già iscritti.

26 settembre 1955. Tessuti, confezioni, ecc.

Mordasini Annito, Realtex, in Muralto (FUSC. dell'11 agosto 1949, N° 186, pagina 2114), tessuti, confezioni, sartoria. La ditta è cancellata per cessazione del commercio e trasferimento domicilio del titolare.

Ufficio di Lugano

27 settembre 1955. Prodotti chimici, ecc.

Promiea S.A., in Lugano, fabbricazione e vendita di prodotti chimici, ecc. (FUSC. del 28 luglio 1954, N° 173, pagina 1958). D^r Marco Antonini, decesso, non è più segretario del consiglio d'amministrazione e la sua firma è estinta. Nuovo membro e segretario del consiglio d'amministrazione è stato nominato D^r Bruno Censi di Luigi, da Lamone, in Lugano, con firma individuale.

27 settembre 1955. Mercerie, filati, ecc.

Celestino Ronchetti, in Lugano, mercerie, filati all'ingrosso, ecc. (FUSC. del 2 marzo 1949, N° 51, pagina 589). Il titolare Celestino Ronchetti di Siro e la moglie Liselotte nata Davidson hanno adottato per convenzione notarile il regime della separazione dei beni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

27 septembre 1955. Boulangerie, etc.

Henri Bovard-Barras, à Lutry. Le chef de la maison est Victor-Henri Bovard, d'Epesses, à Lutry. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie. Place du Temple 6.

Bureau de Lausanne

27 septembre 1955.

Arts Ménagers S.A. (A.M.S.A.), succursale à Lausanne (FOSC. du 31 mars 1955, page 856), avec siège principal à Genève. La procuration conférée à Germain Bouchardy est éteinte. Procuration avec signature collective à deux pour l'ensemble de l'établissement est conférée à Raymond Torre, de et à Genève.

27 septembre 1955. Charpenterie.

A. Arni, à Lausanne, charpenterie (FOSC. du 5 août 1952, page 1972). Nouvelle adresse: Petit Valentin 6.

27 septembre 1955. Immeubles.

S. I. La Mousson A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 10 mars 1955, page 656). La signature de l'administrateur Jean Maeder, démissionnaire, est radiée. Ernest Fischer, d'Yverdon, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

27 septembre 1955. Serrurerie, ferronnerie, etc.

G. Eichhorn, à Lausanne, articles en bronze et métaux non ferreux (FOSC. du 7 janvier 1950, page 56). Le titulaire modifie son genre d'activité comme suit: Travaux de serrurerie et ferronnerie en métaux ferreux; travail du bronze et de métaux non ferreux. Nouvelle adresse: chemin de la Colline 1^{bis}.

27 septembre 1955.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale à Lausanne (FOSC. du 28 janvier 1955, page 280), avec siège principal à Bâle. La procuration conférée à René Savoy est éteinte. Alfred Lucain, sous-directeur, est domicilié à Genève.

27 septembre 1955. Représentations.

Reco S.A., à Lausanne, représentations (FOSC. du 29 juin 1951, page 1609). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 5 août 1955, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

27 septembre 1955.

Sateg S.A. Société Anonyme de Travaux Entreprise Générale, succursale de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 29 novembre 1954, page 3044), avec siège principal à Fribourg. La raison est radiée par suite de suppression de la succursale.

27 septembre 1955. Immeubles.

S. I. Froide-Fontaine, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 26 septembre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles, la construction et la radiation de tous droits réels immobiliers. La société va acquérir la parcelle 3874 feuille 23 de la commune de Pully, lieu dit avenue C.-F.-Ramuz pour le prix de 76 942 fr. Le capital est de 60 000 fr., divisé en 60 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations sont faites par insertion dans l'organe de publications. Le conseil se compose de 1 à 5 membres. Paul Stoudmann, de Bussy sur Morges, à Lausanne, est seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Grand-Chêne 8, chez l'administrateur.

Bureau du Sentier

26 septembre 1955.

Société immobilière de l'Union du Brassus, au Brassus, commune du Chenit, société anonyme (FOSC. du 10 juillet 1953, N° 167, page 1583). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Eric Vulliod, de Vuflens-la-Ville, président (nouveau); Frédy Vidoudez,

de Clarmont sur Morges, vice-président (nouveau); Jean-François Golay, du Chenit, secrétaire (nouveau); Raoul Monnier, membre (ancien); René Capt, membre (ancien); Gabriel Audemars, du Chenit, membre (nouveau); Samuel Thévoz, de Missy, membre (nouveau), tous au Brassus, commune du Chenit. André Meylan, ancien président, et Marius Meylan, ancien secrétaire, ayant démissionné, leur signature est radiée. Marcel Reymond, Edouard Lecoultré et Edmond Morel ne font plus partie du comité. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire.

Bureau d'Yverdon

24 septembre 1955. Cartes postales.

André Nyffenegger, à Yvonand. Le chef de la maison est André Nyffenegger, de Wyssachengraben (Berne), à Yvonand. Représentation de cartes postales.

24 septembre 1955. Parquets.

André Gloor, à Yverdon. Le chef de la maison est André Gloor, de Birrwil (Argovie), à Yverdon. Entreprise générale de parquets. Rue des Uttins 14.

26 septembre 1955. Confiserie, etc.

Charles Dubath, à Yverdon, confiserie-pâtisserie (FOSC. du 25 août 1920, page 218). Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

26 septembre 1955. Restaurant.

André Jaton, à Yverdon. Le chef de la maison est André Jaton, de Villars-Mendraz, à Yverdon. Exploitation du Café-restaurant de la Couronne. Rue du Milieu 43.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

27 septembre 1955.

Société des ciments Portland de St-Maurice, S.A., à St-Maurice (FOSC. du 22 août 1955, page 2152). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 septembre 1955, la société a modifié ses statuts. Le capital social de 3 000 000 de fr. est dorénavant divisé en 6000 actions de 500 fr. chacune, toutes nominatives et entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 6 ou de 8 membres. Hermann Muller, dont la signature est radiée, Alphonse Gross et Alfred Veuthey, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration. Celui-ci est actuellement composé de: président: Michel Dionisotti, de Feschel, à Lausanne; vice-président: Ernest Martz, de Münchenstein, à Arlesheim; suppléant du président: Alexandre Sarrasin, de St-Maurice, à Lausanne, jusqu'ici vice-président; suppléant du vice-président: Max Wassmer, d'Aarau, à Bremgarten (Berne); administrateurs: Adolphe Travelletti, d'Ayent, à Sion, jusqu'ici président, dont la signature est radiée, et Emmanuel Veillon, de Bex, à Aigle. La société sera dorénavant engagée par la signature de Michel Dionisotti ou Alexandre Sarrasin, signant collectivement avec Ernest Martz ou Max Wassmer.

28 septembre 1955. Etoffes, quincaillerie, mercerie, épicerie, etc.

Arnold Cornut, à Vouvray, étoffes, quincaillerie, mercerie, comestibles, épicerie, fers et boulangerie (FOSC. du 13 décembre 1890). Le titulaire étant décédé, la raison est radiée.

28 septembre 1955.

Compagnie des Forces Motrices d'Orsières, à Orsières, société anonyme (FOSC. du 17 février 1953, page 379). Henri Chappaz, administrateur inscrit, jusqu'ici sans droit à la signature, signera dorénavant collectivement avec une autre personne autorisée.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

26 septembre 1955.

Fabrique d'Ebauches de Chézaré S.A., à Chézaré; commune de Chézaré-Saint-Martin (FOSC. du 13 juillet 1951, N° 161, page 1745). Le conseil de direction est composé de Sydney de Coulon, président (déjà inscrit), Michel de Coulon, administrateur (déjà inscrit), et Louis Herbelin, de La Sagne (Neuchâtel), à Neuchâtel, directeur. L'ancien directeur, André Juvet, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de direction.

Genf — Genève — Ginevra

24 septembre 1955. Valeurs et biens, etc.

Tillar S.A., à Genève (FOSC. du 18 novembre 1954, page 2948). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 20 septembre 1955, la société a modifié son but social comme suit: acquérir toutes valeurs et biens, les gérer, créer toutes affaires financières ou y participer; administrer toutes participations financières à d'autres entreprises. La société pourra, d'une façon générale, traiter toutes opérations se rattachant à son objet social. Elle n'exercera aucune activité sur le territoire du canton de Genève, sauf celle qui est strictement nécessaire à son administration. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Locaux actuels: 20, rue Baulacre.

24 septembre 1955.

Société Anonyme de Recherches pour Applications Thérapeutiques «SARATH», à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 septembre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet la recherche scientifique, plus spécialement dans le domaine de la médecine humaine, de la médecine vétérinaire et de l'alimentation de régime. A cet effet, elle pourra créer, reprendre et exploiter des laboratoires. L'acquisition, la vente, l'exploitation, en Suisse et dans tous pays, de marques, brevets, licences et procédés de fabrication se rapportant à tous produits naturels ou chimiques, organiques et végétaux, destinés à la médecine humaine, à la médecine vétérinaire, à l'arboriculture, à l'agriculture, à l'alimentation générale et diététique et à l'hygiène. Elle s'intéressera à d'autres sociétés ou entreprises en Suisse et dans tous pays, ayant pour but la publicité et toutes activités s'y rapportant. Elle n'exercera aucune activité dans le canton de Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 1000 actions de 100 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Otto Nicolet, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), à Genève, est unique administrateur, avec signature individuelle. Bureaux: 6, place du Molard.

26 septembre 1955. Amélioration des conditions de logement, etc. Les Ailes, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but: a) l'amélioration des conditions de logement de ses associés, principalement employés à l'aéroport; b) l'acquisition de parcelles; c) la construction, avec le concours des pouvoirs publics, de maisons familiales (villas jumelées) si possible dans le cadre de la loi genevoise sur les crédits hypothécaires à taux réduit; d) la revente aux associés des dites villas et terrains, à l'expiration d'un délai de 20 ans à compter du jour où les crédits auront été accordés; e) la gérance des terrains et installations, propriété de la société. Les statuts portent la date du 22 juillet 1955. Les parts sociales ont une valeur nominale de 500 fr. Toute responsabilité personnelle des associés est exclue. Les publications ont lieu dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites aussi dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 membres au moins, qui choisit dans son sein un comité de direction de 3 à 5 membres. La société est engagée par la signature collective d'un membre du bureau du conseil d'administration et d'un membre du comité de direction. Le bureau du conseil d'administration est composé de: Alfred Arnold, président, de Bâle, à Genève; Jean Duret, vice-président, de Veyrier, à Genève, et Walter Borner, secrétaire, de et à Versoix. Font partie du comité de direction: Alfred Arnold, susqualifié, Carlos Gallopin, de Dardagny, à Genève, et Charles Ecuyer, de Vaumarcus-Vernéaz (Neuchâtel), à Genève. Domicile: rue des Confessions 21, chez Alfred Arnold.

26 septembre 1955. Menuiserie, ébénisterie, jeux automatiques.

«Sportjeux» Roland Combe, à Plan-les-Ouates. Chef de la maison: Roland Combe, de et à Plan-les-Ouates. Menuiserie-ébénisterie; fabrication, vente et exploitation de tous jeux automatiques. 11, chemin de la Redoute.

26 septembre 1955.

«Hôtel Sergy» R. Widmer, à Genève (FOSC. du 19 août 1952, page 2080). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

26 septembre 1955. Garage, mécanique de précision, etc.

H. Mottu, à Genève, exploitation d'un garage d'automobiles, atelier de réparations et de mécanique de précision (FOSC. du 6 mai 1947, page 1233). La raison est radiée par suite d'association du titulaire. L'actif et le passif de la maison sont repris par la société en nom collectif «H. Mottu & Fils», à Genève, ci-après inscrite.

26 septembre 1955. Garage, mécanique de précision, etc.

H. Mottu & Fils, à Genève. Sous cette raison sociale, Henri-Louis Mottu et son fils Robert-Georges Mottu, les deux de Genève, à Collonge-Bellerive, ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1955 et repris l'actif et le passif de la maison «H. Mottu», à Genève, radiée. Exploitation d'un garage d'automobiles, atelier de réparations et de mécanique de précision. 8, rue Zurlinden.

26 septembre 1955. Participations, etc.

Berneda S.A., à Genève (FOSC. du 24 avril 1950, page 1057). Jean Novel, de Bernex, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs d'Albert Chapuis, administrateur décédé, sont radiés. Domicile: 6, passage des Lions, bureau de Jean Novel.

26 septembre 1955. Spiritueux, etc.

Maison F. Roessinger & Cie S.A., à Genève, commerce de spiritueux, etc. (FOSC. du 18 janvier 1946, page 186). Jean Novel, de Bernex, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs d'Albert Chapuis, administrateur décédé, sont radiés. Domicile: 6, passage des Lions, bureau de Jean Novel.

26 septembre 1955.

Société Immobilière de la Villa Beau-Site, à Genève, société anonyme (FOSC. du 11 février 1955, page 404). Pierre-Jean Brasier, de Carouge, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs d'Albert Burin, administrateur démissionnaire, sont radiés. Domicile: 62, rue du Rhône, bureau de Roger Bachten.

26 septembre 1955. Matières premières, etc.

SICOA, à Genève, achat, vente, importation, exportation, commission, courtage, représentation en Suisse et à l'étranger de toutes matières premières, etc., société anonyme (FOSC. du 25 juin 1953, page 1541). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 août 1955, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales, la radiation ne peut encore être opérée.

26 septembre 1955.

Horlogerie du Rhône S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 septembre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat et la vente en gros et au détail, la représentation et l'exportation d'horlogerie et de bijouterie. La société peut prendre des participations et s'intéresser à toutes affaires similaires ou connexes. Elle peut aussi acheter, vendre et gérer des immeubles. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La société achètera, pour le prix de 40 000 fr., les actifs du commerce d'horlogerie de Claude Perrin, à Genève, 4, rue de Coutance, soit le mobilier et les installations fixes et mobiles, selon inventaire du 20 septembre 1955, estimés 20 000 fr., ainsi que le goodwill, l'enseigne et le droit au bail, estimés 20 000 fr. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Claude Perrin, des Ponts-de-Martel et Noiraigue (Neuchâtel), à Genève, est seul administrateur; il signe individuellement. Locaux: 4, rue de Coutance.

26 septembre 1955.

Société Immobilière Plantamour-Gevray, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 20 septembre 1955, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles sis dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition, pour le prix de 500 000 fr., d'un immeuble formant au cadastre de la commune de Genève, section Cité, rue Philippe-Plantamour N° 21 B et rue Gevray N° 1, les parcelles 3510 et 3976, index 1. Le capital social, entièrement libéré, est de 52 000 fr., divisé en 52 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de: Georges Madliger, président, de La Chaux-de-Fonds et Langenthal (Berne), à Neuchâtel, et Silvano Rezzonico, secrétaire, de Davesco-Soragno (Tessin), à Genève, lesquels signent collectivement. Domicile: 1, boulevard Georges-Favon, étude de MM^{es} Naville, Gampert et Binet, notaires.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Zahlungsverkehr mit Griechenland

Durch einen Briefwechsel ist zwischen der Schweizerischen Verrechnungsstelle und der Bank von Griechenland vereinbart worden, vom 1. Oktober 1955 an die Zahlungen von in der Schweiz oder Liechtenstein domizilierten Personen an in Griechenland domizilierte Personen und umgekehrt für die Kosten von Transporten mit griechischen oder schweizerischen Schiffen, soweit es sich um Transporte zwischen Griechenland oder der Schweiz einerseits und Mittelmeerhäfen andererseits handelt, in das Abkommen vom 4. April 1952 über den Zahlungsverkehr zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Griechenland einzubeziehen.

Gemäss Art. 2 und Art. 1, Ziffer 18, des Bundesratsbeschlusses vom 18. April 1952 über den Zahlungsverkehr mit Griechenland sind demzufolge solche Zahlungen schweizerischer Schuldner ausschliesslich in Schweizer Franken an die Schweizerische Nationalbank zu leisten. 229. 30. 9. 55.

Service des paiements avec la Grèce

L'Office suisse de compensation et la Banque de Grèce sont convenus, dans un échange de lettres, de faire entrer dans le cadre de l'accord du 4 avril 1952 entre la Confédération suisse et le Royaume de Grèce concernant le transfert des paiements, avec effet au 1^{er} octobre 1955, les paiements de personnes domiciliées en Suisse ou dans le Liechtenstein à des personnes domiciliées en Grèce et inversement, relatifs à des frais de transport par bateaux grecs ou suisses, dans la mesure où il s'agit de transports entre la Grèce ou la Suisse, d'une part, et les ports du bassin méditerranéen, d'autre part.

En vertu de l'article 2 et de l'article 1^{er} chiffre 18 de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 avril 1952 relatif au service des paiements entre la Suisse et la Grèce, les débiteurs suisses devront donc opérer de tels paiements exclusivement en francs suisses auprès de la Banque nationale. 229. 30. 9. 55.

Servizio dei pagamenti con la Grecia

L'Ufficio svizzero di compensazione e la Banca di Grecia hanno convenuto, in uno scambio di lettere, di fare entrare nel quadro dell'accordo del 4 aprile 1952 tra la Confederazione svizzera ed il Regno di Grecia concernente il trasferimento dei pagamenti, con effetto al 1^o ottobre 1955, i pagamenti di persone domiciliate in Svizzera o nel Liechtenstein a persone domiciliate in Grecia e viceversa, relativi a spese di trasporto su navi greche o svizzere, in quanto si tratti di trasporti tra la Grecia o la Svizzera da una parte, ed i porti del bacino mediterraneo dall'altra.

In virtù dell'articolo 2 e dell'articolo 1^o cifra 18 del decreto del Consiglio federale del 18 aprile 1952 concernente il regolamento dei pagamenti con la Grecia, i debitori svizzeri dovranno eseguire tali pagamenti esclusivamente in franchi svizzeri presso la Banca nazionale svizzera. 229. 30. 9. 55.

Waren- und Zahlungsverkehr mit Finnland

Die an der Ausfuhr nach Finnland interessierten schweizerischen Exporteure sowie die schweizerischen Gläubiger, die für ihre Forderungen aus Nebenkosten, Dienstleistungen und Lizenzverträgen eine Bezahlung über den schweizerisch-finnischen Clearing beanspruchen, werden hiermit darauf aufmerksam gemacht, dass es mit Rücksicht auf die eingetretenen veränderten Verhältnisse möglich geworden ist, die im Verkehr mit Finnland geltende generelle Preisüberbrückungsabgabe mit sofortiger Wirkung von 9 auf 5% zu ermässigen (vgl. hierüber auch Nrn. 47 und 300 dieses Blattes vom 26. Februar und 23. Dezember 1954).

Bei den Warenexporten fallen alle jene Forderungen unter die ermässigte Abgabe von 5%, welche sich auf Exportgeschäfte beziehen, die durch eine nach dem 30. September 1955 erteilte finnische Einfuhrlizenz gedeckt sind. Das gleiche gilt für Waren, die bei der Einfuhr in Finnland unter die automatische Lizenzerteilung (Teilliberalisierung) fallen. Auf Zahlungen für Warenexporte, wofür schon vor dem 1. Oktober 1955 eine finnische Einfuhrlizenz erteilt worden ist, wird somit noch die Abgabe von 9% erhoben. Für Warenforderungen, welche unter die Freigrenze von Fr. 1000 fallen, wird hingegen nur noch eine Abgabe von 5% erhoben, sofern der entsprechende finnische Zahlungsauftrag nach dem 30. September 1955 in der Schweiz eintrifft. Die zuständigen schweizerischen Kontingentsverwaltungsstellen sind in der Lage, in Zweifelsfällen darüber Auskunft zu geben, welche Exportabgabe (9 bzw. 5%) auf den bereits abgeschlossenen und lizenzierten Exportgeschäften zu entrichten ist.

Bei den Auszahlungen für abgabepflichtige Nebenkosten, Dienstleistungen und Lizenzgebühren wird auf allen nach dem 30. September 1955 in der

Schweiz eintreffenden Zahlungsaufträgen nurmehr eine Abgabe von 5% erhoben. Die Schweizerische Verrechnungsstelle in Zürich erteilt auf Anfrage hin nähere Auskunft darüber, welche Forderungen von der Abgabepflicht befreit sind. 229. 30. 9. 55.

Trafic des marchandises et des paiements avec la Finlande

Les maisons suisses intéressées à l'exportation en Finlande, ainsi que les créanciers suisses qui mettent le clearing finno-suisse à contribution pour le règlement de leurs créances provenant de frais accessoires, de prestations de services et de droits de licences sont rendus attentifs sur le fait que, les conditions s'étant modifiées, il a été possible d'abaisser dès maintenant de 9 à 5% la taxe de péréquation des prix prélevée dans le trafic avec la Finlande (cf également les communications parues dans les N°s 47 et 300 de la FOSC. des 26 février et 23 décembre 1954).

Bénéficiaire de cette taxe réduite de 5% toutes les créances résultant de livraisons de marchandises effectuées sur la base de permis d'importation finlandais accordés après le 30 septembre 1955. Il en est de même pour les marchandises auxquelles le régime de l'octroi automatique des licences d'importation finlandaises est applicable (libération partielle). En d'autres termes, la taxe de 9% sera encore prélevée sur les paiements d'exportations de marchandises pour lesquelles il a été délivré une licence d'importation finlandaise avant le 1^{er} octobre 1955. Les créances commerciales ne dépassant pas la limite de 1000 francs seront cependant assujetties à une taxe de 5% seulement dans la mesure où l'ordre de paiement finlandais correspondant parviendra en Suisse après le 30 septembre 1955. En cas de doute, les offices de contingentement compétents indiqueront la taxe (9 ou 5%) qui sera perçue sur les affaires d'exportation déjà conclues et pour lesquelles un permis d'importation a déjà été accordé.

Il ne sera dorénavant perçu que 5% sur les paiements du clearing concernant des frais accessoires, des prestations de services ou des droits de licences soumis à la taxe. Sur demande, l'Office suisse de compensation à Zurich fournira des précisions sur les créances qui ont été libérées du paiement de la taxe. 229. 30. 9. 55.

Konkurse u. Nachlassverträge im Handelsregister eingetragener Firmen
Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

September — 1955 — Septembre

Kantone - Cantons	Konkurse - Faillites			Bestätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	TOTAL	
Zürich	10	6	16	1
Bern	4	—	4	2
Luzern	1	1	2	1
Schwyz	—	1	1	—
Basel-Stadt	1	2	3	—
Appenzel A.-Rh.	1	—	1	1
St. Gallen	1	1	2	1
Graubünden	1	—	1	1
Aargau	1	—	1	2
Ticino	1	—	1	1
Vaud	8	2	10	1
Valais	1	—	1	—
Neuchâtel	1	—	1	—
Genève	2	3	5	—
Total Sept. 1955...	33	16	49	11
Total Sept. 1954...	42	21	63	9
Jan./Sept. 1955....	304	131	435	118
Jan./Sept. 1954....	361	174	535	131

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Umdruck-Flüssigkeit

für alle Maschinentypen verwendbar. Sehr sparsam im Verbrauch und angenehm im Geruch.

Bei 10 Liter Fr. 3.20 50 Liter Fr. 2.65
25 Liter Fr. 2.95 100 Liter Fr. 2.35

Max Hungerbühler, Multergasse 26, St. Gallen





S.A. NAVI-FER A.G.
BASEL

Rheinschiffahrt - Internat. Transporte

Zuverlässige Bedienung

Tel. (061) 22 97 37
Télégr.: NAVIFERSA
Telex: 62123



Eigen-Garage
aus
Beton-Elementen

Auf Wunsch Zahlungsanleiherung

Baubedarf & Zementwaren
GUSTAV HUNZIKER A.G. INS/BE

Telephon (032) 9 33 22 / 9 35 66

Verlangen Sie Prospekt H 55

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand - inserieren Sie!

Guter Zins + Sicherheit

Ein regelmässiges höheres Zins Einkommen verschaffen Ihnen unsere Kassa-Obligationen. Wie Ihr Geld in der Schweiz arbeitet, zeigt Ihnen unser Illustrierter Prospekt.

Immobilien-Bank A. G. Zürich

Schiffhalden 8 - Telefon 34 53 20/21

Aus Lagerbeständen laufend günstig abzugeben:

- 50 t Chlorkautschuk, Marke «Parlon»
50 t Dioctylphthalat, wasserhell
10 t Dioctylphthalat, gelblich
50 t Dibutylphthalat, wasserhell
0,5 t Gerbsäure, wasser-, öl- und alkohollöslich
50 t Polyvinylchlorid, Type G
50 t Phtalsäureanhydrid (In London lagernd)
2 t Zinkulfat, technisch
4 t Saccharin, 450fach krist.
5 t Salicylsäure DAB, 6 vol.
5 t Sulfanilamid BP 53

Ferner suchen wir laufend Mengen von 100 Tonnen KIESEL-FLUORNATRIUM 98/100%.

Anfragen nach Analysen, Mustern und Preisen sind zu richten an NEUCHEMIE, Neuschwander & Co., Burgdorf, Telephon (034) 2 14 14.

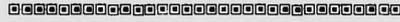
Soeben erschienen:

300 Fragen für Vertrieb und Verkauf

Eine Handhabe für dringende Entschiede
Konzentrat von 30 Jahren Werbe- und Verkaufspraxis

DR. FRIEDRICH FRANK
Reklameberater BSR
61 Seiten. Fr. 5.80

durch Ihren Buchhändler
Verlag des Schweiz. Kaufm. Vereins Zürich
Tel. (051) 233703 Postkonto VIII 222



Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

Der Einzelrichter in nichtstreitigen Rechtssachen des Bezirksgerichtes Affoltern a. A. hat am 22. September 1955 die Aufnahme des öffentlichen Inventars über das Vermögen des am 22. August 1955 verstorbenen

Rudolf Ehrensam-Walter

1880, von Unterengstringen, Inhaber der «Volksmagazine Affoltern a. A.» (Tuchhandlung und Bekleidungshaus), wohnhaft gewesen in Affoltern a. A., verfügt.

Die Gläubiger (mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger) und die Schuldner des Erblassers werden aufgefördert, ihre Forderungen und Schulden bis 1. November 1955 beim Notariat Affoltern a. A. anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, deren Forderungen wegen Versäumnis der Anmeldung nicht ins Inventar aufgenommen werden, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar, soweit die Ansprüche nicht durch Pfandrechte an Erbschaftssachen gedeckt sind (Art. 590 ZGB).

Schuldner und Faustpfandgläubiger, die keine Eingaben machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Affoltern a. A., 30. September 1955.

Notariat Affoltern a. A.: R. Schneebei, Notar.

Säuberlin & Pfeiffer S.A., Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mercredi 12 octobre 1955, à 15 heures 30, à l'Hôtel Touring et Gare, 1er étage, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Création de bons de jouissance.
2. Modification des statuts.

Les propositions de modification des statuts sont à disposition des actionnaires dès le 1er octobre 1955.

Cette assemblée sera immédiatement suivie d'une assemblée générale ordinaire avec l'ordre du jour suivant:

- 1. Opérations statutaires.
2. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports du conseil d'administration et de Messieurs les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires dès le 1er octobre au siège social. Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 1er au 12 octobre, à 12 heures, par la Caisse d'Épargne et de Crédit, succursale de Vevey, contre présentation des actions.

Le conseil d'administration.

Usines métallurgiques de Vallorbe S.A., Vallorbe

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le samedi 15 octobre 1955, à 15 heures 45, dans la salle à manger de l'Hôtel de France, 1er étage, à Vallorbe.

Ordre du jour:

- 1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1954-1955.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Discussion et votations sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à la disposition des actionnaires dès le 3 octobre 1955, au siège social.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées jusqu'au 14 octobre 1955, à 16 heures, contre présentation des actions:

- à Vallorbe: au siège social;
à Lansanne: à la Banque Cantonale Vaudoise et ses agences;
à l'Union de Banques Suisses et ses agences.

La feuille de présence sera établie à partir de 15 heures 15.

Vallorbe, le 27 septembre 1955. Le conseil d'administration.

S.I. des Charcuteries Réunies de Payerne S.A.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le jeudi 13 octobre 1955, à 18 heures, restaurant du Cheval-Blanc, à Payerne, avec l'ordre du jour suivant:

Opérations statutaires.

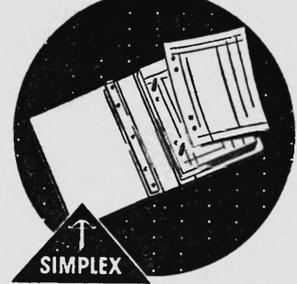
Les cartes peuvent être retirées sur présentation des titres, auprès de l'agence de la Banque Cantonale Vaudoise, et auprès de la Banque Populaire de la Broye, à Payerne. Les comptes seront déposés à la disposition des actionnaires auprès des établissements précités dès le 3 octobre 1955. Le conseil d'administration.

Wegen Umstellung günstig zu verkaufen eine Buchhaltungsmaschine

NATIONAL

Volltext mit Kurztext und Datum-Repetition, 4 Zählwerke, moderne Maschine. - Anfragen unter Chiffre OFA 5161 Z an Orell Füssl-Annoucen, Zürich 22.

Les registres à feuilletés mobiles



sont plus pratiques

pour la comptabilité, les procès-verbaux, contrôles du personnel, des salaires, des stocks, etc. Renseignements et prospectus spécial dans toutes les papeteries. Fabrique de registres Simplex S.A., Berne

Verluste

vermeiden Sie am besten, wenn Sie uns Ihre verfallenen Ansätze, auch die privaten, zum Inkasso übergeben. Rufen Sie uns an oder verlangen Sie unser Tarif.

Confidentia

Inkassobüro Bern Neugasse 20 Tcl. (031) 2 40 82

Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten volle Diskretion.

Bank Prokredit Filibourg

Verlangen Sie von SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschafts

Impôt sur le chiffre d'affaires

(22e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 port compris. Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux 111 529, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on verra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.

Prêts

de 100 à 2000 fr. sont rapidement accordés à fonctionnaires et employés à salaires fixes. Discretion garantie. Service de Prêts S. A., Lucerne 18 (Rumins), Lansanne. Tel. 22 52 77.

Placement hypothécaire

Propriétaire d'un domaine avec café cherche à emprunter 70 000 fr. sous forme d'hypothèques en 1er et 2e rangs. Conditions à convenir. Offres et demandes de renseignements sous chiffre P X 61405 L à Publicitas Lausanne.

Verkaufstrainer

vertraut mit allen neuzzeitlichen Ausbildungsmethoden, wie:

- Verkaufstechnik und Psychologie
Vorgesetztenschulung
Personalberatung und -betreuung
Koordinationfragen in Verkauf und Reklame

sucht mit Firmen, die alle verkaufsfördernden Massnahmen ausschöpfen wollen, Kontakt.

Sollten Sie an Personal-Training und Weiterbildung des Chef-Personals interessiert sein, oder Ihre Personal- und Reklameprobleme mit mir besprechen wollen, stehe ich Ihnen gerne mit meiner reichen Erfahrung unverbindlich zur Verfügung.

Anfragen sind zu richten unter Chiffre E 16099 an Publicitas Bern.



Die ideale Stenotypistin

... hat nicht nur ein Engelsgesichtlein, sondern vor allem „beflügelte“ Finger

... wird nicht nervös, wenn die Stenogramme sich zu Bergen türmen

... benötigt den vom Chef verpönten Radiergummi möglichst selten

... freut sich beim Schreiben tagtäglich über die guten



CARFA -Farbbänder

CARFA -MACO - das ausgiebige Baumwollband und

CARFA -SILCO - das hochwertige Seidenband ergeben eine gestochen scharfe Schrift.



Verkauf durch Fachgeschäfte

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit alle bis 31. Dezember 1955 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank auf sechs Monate zur Rückzahlung. Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Wir bringen in Erinnerung, daß durch die von uns erfolgten Kündigungen nunmehr alle Obligationen unserer Bank, welche bis 31. Dezember 1955 kündbar werden, gekündigt worden sind.

Betreffend Konversionsbedingungen gefl. anfragen.

Chur, den 30. September 1955.

Die Direktion.

Mech. Eisenwarenfabrik AG., Kempten (ZH)

55. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 8. Oktober 1955, 18 Uhr, im Gasthof «Znm Oehsen», Kempten (Zürich)

Traktanden:

1. Bestellung des Tagesbureaus und Feststellung der Stimmrechte.
2. Geschäftsbericht 1954/55.
3. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung.
4. Bericht und Antrag der Kontrollstelle, Décharge-Erteilung.
5. Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Reingewinns.
6. Wahlen.
7. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle und der Jahresbericht liegen ab 23. September 1955 im Bureau unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. Kempten, den 23. September 1955. Der Verwaltungsrat.

Bündner Privatbank, Chur

Obligationen-Kündigung

Hiermit kündigen wir sämtliche bis zum 31. Dezember 1955 kündbar werdenden Kassa-Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf sechs Monate vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf. Gleichzeitig offerieren wir in Konversion dieser Titel wie auch als Neuanlage bis auf weiteres

Kassa-Obligationen unserer Bank

In runden 500er-Beträgen zum erhöhten Zinssatz von 3 1/4% auf 2 1/2 und 4 1/2 Jahre fest, mit nachheriger gegenseitiger Kündbarkeit auf sechs Monate.

Chur, den 30. September 1955.

Die Direktion.

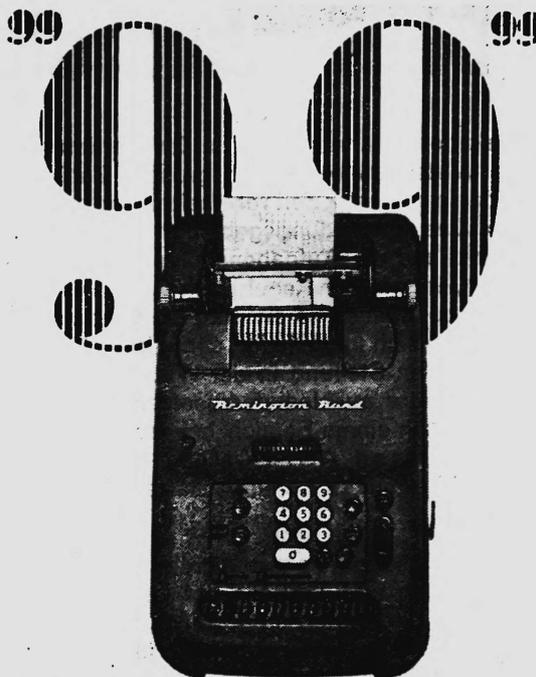
BONACIT AG., BERN

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Mittwoch, den 12. Oktober 1955, nachmittags 15 Uhr, im Restaurant «Waadtländerhof», in Bern.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Wahlen in den Verwaltungsrat. 3. Varia.

Der Verwaltungsrat.



neu

Der Calculator '99'

grössere Leistung
in kürzerer Zeit
mit weniger Operationen

Der neue Calculator '99' multipliziert, dividiert, addiert und subtrahiert mit einer 12-14stelligen Kapazität! Die Bedienung ist verblüffend einfach, das Tempo erstaunlich gross! Jede Rechenoperation wird auf dem Belegstreifen nachgewiesen — die Totale und Zwischentotale in rot. Der Calculator '99' schreibt jedoch nur die für eine Rechenoperation notwendigen Faktoren — keine überflüssigen Zahlen komplizieren die Nachkontrolle. Lernen Sie den Calculator '99' kennen. Unverbindliche Vorführung im Haus.

Remington Rand

Zürich, Bäregasse 29, Tel. (051) 25 40 35

Fillialen

In Aarau, Basel, Bern, Chur, Lausanne, Genf
Vertretungen
in allen grossen Ortschaften der Schweiz

Società Ferrovie Regionali Ticinesi, Locarno

Avviso di convocazione

Gli azionisti della Società Ferrovie Regionali Ticinesi sono convocati in assemblea generale ordinaria e straordinaria

per il giorno di mercoledì 12 ottobre 1955, alla sede sociale in Locarno, alle ore 9.30.

Ordine del giorno:

Assemblea ordinaria

- 1° Approvazione del rapporto di gestione, dei conti e del bilancio 1954 e scarico all'amministrazione.
- 2° Riporto a conto nuovo del saldo passivo.
- 3° Nomine statutarie.
- 4° Eventuali.

Assemblea straordinaria — Ore 10.30

Decisione circa la rinuncia alla nostra concessione di navigazione sul bacino svizzero del Lago Maggiore chiesta dall'Autorità federale.

OSSERVAZIONI

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni FRT, entro il giorno 11 ottobre 1955, presso la Direzione oppure presso l'Unione di Banche Svizzere, succursale di Locarno e relative rappresentanze, la Banca dello Stato, succursale di Locarno, la Banca Popolare di Lugano, le agenzie e rappresentanze di Banche esistenti in Vallemaggia, ritirandone la tessera di ammissione.

La tessera è indispensabile per avere diritto al viaggio gratuito nella giornata del 12 ottobre 1955 da qualsiasi stazione delle linee FRT a Locarno (ferrovia Locarno-Camedo, ferrovia Locarno-Bignasco, Navigazione Lago Maggiore, Tramvie Locarnesi). La tessera deve essere presentata all'ufficio dell'assemblea, il quale apporrà un timbro speciale sul tagliando per il ritorno entro lo stesso giorno.

Locarno, 28 settembre 1955.

Per il consiglio di amministrazione,

Il presidente: avv. A. Zanolini
Il segretario: Ganna Osvaldo

Die Technik dient dem Menschen!

Das Lochkartenverfahren liegt in der Forderung der modernen Wirtschaft begründet, grosses Zahlen- und Textmaterial in kürzester Zeit verarbeiten und auswerten zu können. Das Anwendungsgebiet ist daher praktisch unbeschränkt und die Aufgabenstellung entsprechend mannigfaltig, was in der Regel noch viel zu wenig bekannt ist. Dabei handelt es sich um ein Organisationsgebiet, mit dem sich heute jeder, der in irgendeiner verantwortungsvollen Stellung in der Wirtschaft tätig ist, früher oder später auseinanderzusetzen hat. Das ist der Eindruck nach einem Besuch bei der Bull Lochkartenmaschinen AG. Zürich, dem Verkaufsbüro der weltbekannten Bull-Lochkartenmaschinen in der Schweiz.

Beim Lochkartenverfahren werden die auszuwertenden Zahlen und Textteile der Originaldokumente auf Lochkarten eingestanz, wobei die Arbeitsleistungen der Locherinnen je nach dem zur Anwendung gelangenden Maschinentyp variieren. Beim Bull-Motorlocher beispielsweise werden pro Stunde 8000 bis 12 000 Anschläge erzielt. Bevor aber die Weiterverarbeitung erfolgt, werden die Stanzungen nochmals auf einer hierzu speziell konstruierten Prüfmaschine, in dem Prüflocher, auf ihre Richtigkeit hin untersucht, womit erreicht wird, daß wirklich nur fehlerfreie Lochkarten zur Ermittlung der gewünschten Zusammenstellungen verwendet werden. Dieses Moment der Sicherheit ist ganz besonders wichtig, würde doch die Schnelligkeit, mit der alle diese Maschinen arbeiten, nichts nützen, wenn darunter die Genauigkeit leiden würde.

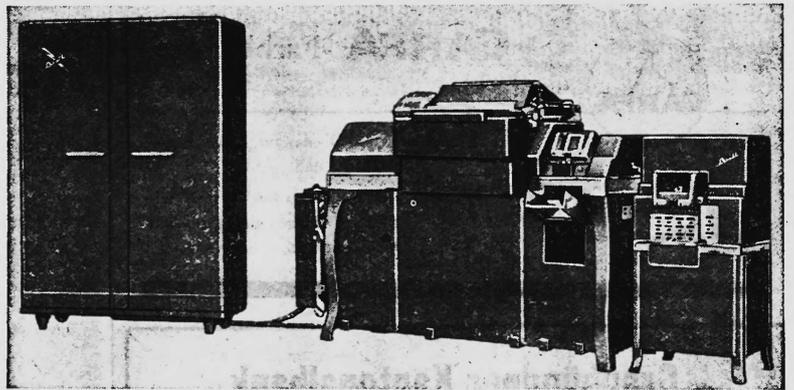
Die nächste Station, die die Lochkarten zu durchwandern haben, ist die Sortiermaschine, in der die Lochkarten nach bestimmten Kriterien unterschieden werden, eine Arbeit, die von Hand ausserordentlich viel Zeit beanspruchen würde. Demgegenüber sortiert eine Bull-Sortiermaschine stündlich 32 000 Karten, die elektronische Sortiermaschine der gleichen Firma sogar 42 000 Karten.

Eine der interessantesten Maschinen ist die Tabelliermaschine, die die gelochten Angaben aus den vorsortierten Karten erfasst und die gewünschten Zusammenstellungen liefert. Dabei erschöpft sich aber die Arbeit dieser Maschine etwa nicht nur im Zusammenfassen, Addieren oder Subtrahieren von Aufzeichnungen, sondern führt auch Multiplikations- und Divisionsaufgaben aus. Diese technische Leistung ist um so erstaunlicher, weil stündlich 9000 Karten verarbeitet werden, d. h. pro Karte verbleiben nur 0,4 Sekunden. Im übrigen wird diese Maschine sehr oft direkt mit dem Elektronenrechner Gamma 3 der gleichen Firma verbunden, was gestattet, während dem Ablauf der Operationen auf der Tabelliermaschine komplizierte Rechenaufgaben durch den Elektronenrechner ausführen zu lassen. Die Kombination dieser beiden Maschinen, das darf ruhig gesagt werden, ist ein wahres Wunderwerk der Technik worüber im gepflegten Prospektmaterial folgende Feststellung enthalten ist:

«Mit einer Tabelliermaschine verbunden, bilden diese beiden Maschinen eine Gemeinschaft mit einer Kapazität, wie sie ihresgleichen noch nirgends angetroffen wurde. Mit sehr wenigen Ausnahmen können sämtliche vorgängigen Rechenoperationen ausgeschaltet werden. Die vom Elektronenrechner erhaltenen Resultate werden hier nicht mehr in Karten gelocht, sie können in den Rechenpeicher des Tabulators aufgespeichert oder direkt niedergeschrieben werden.»

Damit ist eigentlich erst auf das wichtige und interessante Gebiet hingewiesen, das durch die Bull-Maschinen bearbeitet wird.

Ein vollständiger Maschinenpark umfasst darüber hinaus eine ganze Reihe weiterer Spezialmaschinen, die besondere Aufgaben zu lösen haben, deren Aufzäh-



Elektronenrechner GAMMA 3 mit Tabelliermaschine und Blocksummenlocher gekuppelt

lung aber hier zu weit führen würde. Immerhin sei wenigstens der Photolecteur erwähnt, der handschriftliche Markierungen auf Lochkarten mit Hilfe von Photozellen direkt abliest und als Basis für die weitere Auswertung verwendet.

Ein Begriff über das Zusammenwirken dieser verschiedenen Maschinentypen vermittelt ein Besuch bei einem Kunden der Bull Lochkartenmaschinen AG., beispielsweise bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, deren Lochkartenabteilung wohl als führend bezeichnet werden darf. Erst hier, wo z. B. die gesamte z. T. komplizierten Börsenabrechnungen in kürzester Zeit durch die zuverlässigen Bull-Maschinen erfolgen, rundet sich das Bild über dieses technische Wunderland. Arbeiten, die auch in einem Unternehmen, das eine sehr große Zahl von Personal beschäftigt, Wochen, wenn nicht Monate beanspruchen würden, werden hier auf kleinem Platze innert kürzester Zeit ausgeführt. Der Mensch wird dabei zum Beherrscher der Technik und macht sich diese in einem wirklich guten Sinne nützlich. Wenn sich dazu diese ganze Arbeit unter vorbildlichen Arbeitsbedingungen abwickelt, wie dies bei dieser Besichtigung festgestellt werden konnte, so wächst damit zweifellos noch die Achtung vor all diesen grossen technischen Leistungen. Diese Feststellung mag zeigen, wie wichtig es für jeden in der Wirtschaft Tätigen ist, sich Belehrung und Rat bei der Bull Lochkartenmaschinen AG. in Zürich zu holen.

BULL

Lochkartenmaschinen AG., Zürich

Waldmannstrasse 4, Tel. (051) 24 7024